

# A und A Kulturstiftung

**Festliche Verleihung des Literaturpreises 2024
der A und A Kulturstiftung**

 \_

**an Christian Rosenau**

**22. Mai 2024, 20 Uhr
Roter Salon der Volksbühne am Rosa-Luxemburg-Platz**Linienstraße 227, 10178 Berlin

[Christian](http://andere-seite.de/de/ueber-mich/) Rosenau erhält den Literaturpreis 2024 der A und A Kulturstiftung für sein lyrisches Werk, das er seit 2005 in verschiedenen Sammelbänden, Zeitschriften und Anthologien veröffentlicht hat. Eigene Gedichtbände liegen vor mit „Die Initialen der Vögel“ (2006), „Café“ (2007), „Winterfurchen“ (2009), „im Zweifel nach Haus“ (2012) und „Nadelstich und Schlangensprache“ (2018).

Das Werk des Dichters zeichnet sich durch eine originelle lyrische Handschrift, einen sorgfältigen Umgang mit Sprache und ein unaufdringliches, durch Präzision gekennzeichnetes Formbewusstsein aus. Die Gedichte und Gedichtzyklen kreisen thematisch um Kindheits- und Herkunftserinnerungen, Natur, Beziehung/Liebe und Sprache und schlagen eine gegenwartsbezogene Brücke zwischen Literatur und Musik.

Christian Rosenau wurde 1980 in Weimar geboren. Er studierte Gitarre bei Monika Rost an der Hochschule für Musik Franz Liszt in Weimar und lebt und arbeitet als freischaffender Autor, Musiker und Musikpädagoge in Coburg.

Die Laudatio hält *Matthias Weichelt*, Chefredakteur der von der Berliner Akademie der Künste herausgegebenen Literaturzeitschrift „Sinn und Form“.

Die Schauspielerin *Kathrin Angerer* liest aus den Gedichten Rosenaus.

Dabei gehen diese einen spannenden Dialog mit der Modern Acoustic Guitar des Klangkünstlers *David Sick* ein, der die Veranstaltung musikalisch begleitet.

Der Eintritt ist frei.